

POSTULAT von Ruedi Keller (SP, Hochfelden) und Peter Stirnemann
(SP, Zürich)

betreffend Autobahnzusammenschluss Kloten

Der Regierungsrat wird eingeladen:

1. Ein einfaches und umweltverträgliches Projekt für die Verbindung zwischen den kantonalen Hochleistungsstrassen Bülach-Kloten und Zürich-Kloten auszuarbeiten und mittels einer kostengünstigen Lösung den Zusammenschluss so zu gestalten, dass der Verkehr auch in Stosszeiten in flüssiger Innerortsgeschwindigkeit abgewickelt werden kann. Dabei ist auch ein Verkehrsleitsystem zu prüfen.
2. Dieses Projekt im Rahmen des bewilligten Flughafen-Ausbaukredits zu sprechen.

Ruedi Keller
Peter Stirnemann

Begründung:

Nachdem die Stimmberechtigten des Kantons Zürich am 23.9.95 eine Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer zum 5. Mal hintereinander abgelehnt haben, ist auch das Projekt des Autobahnzusammenschlusses Kloten in Frage gestellt. Diese 1991 vom Volk bewilligte aufwendige Lösung, konnte aber, wie schon damals voraussehbar, mangels finanzieller Absicherung bisher nicht gebaut werden.

Um die heute unerfreuliche Situation in Kloten zu entschärfen, stellt sich die Frage, ob besagte Kreuzung nicht mit einer kostengünstigeren Lösung saniert werden sollte. Ein Zusammenhang mit dem Flughafenausbau besteht insofern, als das Dock Mitte nicht in Betrieb genommen werden kann, bevor dieser Zusammenschluss gebaut ist. Deshalb hat auch der Flughafen ein Interesse daran, dass der Zusammenschluss in den nächsten Jahren realisiert wird.